

**Volckmar's illustrirter
Weihnachts-Katalog.**
Siebenter Jahrgang 1883.

[32994.]

Leipzig, den 26. Juni 1883.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, dass ich auch in diesem Jahre einen durch den Sortimentsbuchhandel zu vertreibenden

**Weihnachts-Katalog
meines Baar-Sortiments**

mit

illustrirtem Inseraten-Anhange

herausgeben werde, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen.

Um vielseitig geäußertem Wunsche zu begegnen, werde ich in diesem Jahre

sämmtliche in den Inseraten angezeigten Bücher in einem systematischen Verzeichnisse

vereinigen und dasselbe, neben dem systematischen Verzeichnisse der Bücher meines Baar-Sortiments, dem Weihnachtskataloge beifügen. Durch diese systematische Uebersicht und die jedem Titel hinzugefügte Angabe derjenigen Seite des Kataloges, auf welcher das betreffende Werk angezeigt ist, wird die Wirksamkeit der Inserate ohne Zweifel bedeutend gefördert und glaube ich deshalb, dass dieselbe allseitig als zweckmässig befunden und dem Weihnachts-Kataloge neue Freunde zuführen wird.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle typographische Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen und mache Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

Der Preis für eine Seite für jedes zu druckende Tausend des Katalogs ist 5 M. Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die Auflage betrug im vorigen Jahre 24,000 Exemplare.

Für jeden Titel, welcher bei rechtzeitiger Anmeldung in dem systematischen Bücher-Verzeichnisse der Inserate Aufnahme findet und durchschnittlich den Raum einer Spalte nicht überschreiten darf, berechne ich 50 S.

Ich bitte Sie, mir möglichst umgehend mitzutheilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken, und ist mir eine recht baldige Einlieferung des Manuscriptes selbst sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

F. Volckmar.

[32995.] Vier Manuscripte zu verkaufen durch **G. Laudien** in Leipzig:

1. Eine Jugendschrift, 12 Erzählungen.
2. Eine Erzählung für das Volk.
3. Eine Sammlung von Gedichten aus der deutschen Geschichte.
4. 45 dreistimmige Choräle auf alle Festzeiten des Kirchenjahres, nebst den gebräuchlichsten liturgischen Chören.

**Verlag der Expedition
des Polytechnischen Notizblatt
in Frankfurt a. M.**

[32996.]

**Boettger's
Polytechnisches Notizblatt**

für

Chemiker, Gewerbetreibende, Fabrikanten u. Künstler.

1883 = 38. Jahrg. Jährlich 24 Nummern.

Preis pro Jahrg. 6 M.

Inserate, besonders chemisch-technischen Inhalts, haben im Polytechnischen Notizblatt vermöge seiner grossen Verbreitung (Aufl. 2000) im In- und Ausland die nachhaltigste und erfolgreichste Wirkung.

Der Insertionspreis ist 25 S für die 1mal gespaltene Petitzeile mit 33 1/3 % Rabatt. Beilagen werden angenommen.

**Gegen Nachbildung jeder Art
geschützt**

[32997.]

ist die in meinem Verlage soeben erscheinende

— Idylle von B. Biglheim. —

Mein Kunstverlag ist in letzter Zeit so vielfach ausgebeutet worden durch unerlaubte Nachbildungen auf Tellern, Tassen, Pfeifenköpfen, Tabaksdosen, Briefpapier etc., daß ich meine verehrten Geschäftsfreunde ersuche, mich von etwaigen zukünftigen Ausschreitungen rechtzeitig in Kenntniß zu setzen, falls ihnen solche zu Gesicht kommen sollten. Ich werde dies stets sehr dankbar anerkennen.

Biglheim's Idylle, dessen ausschließliches Verlagsrecht nach dem in meinem Besitz befindlichen Originalpastellgemälde mir vertragsmässig zusteht und dessen alleiniges Recht auch für die Reproduction in Holzschnitt, Stich, Photographie etc. nur von mir erworben werden kann, ist ein sehr lucratives Angriffsobject, so daß ich ein um so wachsameres Auge haben muß.

Adolf Adermann,

Hof-Buch- und Kunst-Handlung in München.

Edwin Müller's Reiseführer.

[32998.]

Zur Notiz für Verschreibungen: A cond. nur die 1883 in neuen Auflagen erschienenen Bände:

Nr. 2. Thüringen. Nr. 3. Riesengebirge.

Alle anderen Führer: Harz, Dresden u. Sächs. Schweiz, Rügen, Seebäder auf Usedom-Wallin etc.

können nur noch für feste Rechnung expedirt werden.

Berlin, 1. Juli 1883.

Barthol & Co.

[32999.] Zum Sammeln von Abonnenten auf ein Local- u. Kreisblatt werden Colporteurs bei festem Gehalt u. Tantième gesucht. Offerten unter A. S. 2. an die Exped. d. Bl.

[33000.] 800 diverse Bände

des „Deutschen Garten-Magazins“ (1871–1882) werden en bloc billig abgegeben.

Gustav Weise in Stuttgart.

[33001.]

Zu Inseraten

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von 2–3 Blättern erscheinende

Kölnische Volkszeitung,

meistgelesene politische Zeitung im ganzen nordwestl. Deutschland nächst der „Köln. Ztg.“

Insertionspreis 25 S pro Zeile. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 S.

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Zur Notiz!

[33002.]

In dem Verkauf meiner internationalen Lehrmittelhandlung an die Herren Diez & Bieger sind die Lehmann-Deutemann'schen Schulbilder nicht mit inbegriffen, sondern werden diese Bilder nach wie vor nur durch mich verlegt.

Indem ich bitte, dies bei den Verschreibungen gütigst beachten zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 18. Juni 1883.

Ernst Feitmann.

Medicin.

Rechts- und Staatswissenschaft.

[33003.]

Diejenigen Herren Verleger von Werken aus obigen Wissenschaften, die uns behufs Aufnahme in unsere im Herbst erscheinenden Kataloge besondere Bezugs-Bedingungen stellen können, ersuchen um gef. umgehende directe Mittheilung von Titeln und Nettopreisen.

Breslau, 16. Juli 1883.

Schletter'sche Buchhandlung, Antiquariat.

[33004.] **J. v. Groningen** in Annaberg er sucht die Herren Verleger von neuen Operetten und neuen Gesängen für vierstimmigen Männerchor um à cond.-Lieferung eines Exemplars.

[33005.] **J. E. Auslaender,**

Buchbinderei in Leipzig,

empfiehlt sich den geehrten Herren Verlegern zur Anfertigung von Einbänden und Broschüren bei promptester Ausführung zu den billigsten Preisen.

Verpackte Remittenden.

[33006.]

1 Gähmann, Aufbereitung. Atlas. Felix.

1 Kolberg, Ecuador. Herder.

Um gefällige Zurücksendung bitten

Wien, 5. Juli 1883.

W. Braumüller & Sohn.

Lutherbild.

[33007.]

Galvanos eines schönen Lutherbildes (ganze Figur oder Brustbild) liefert

Friedr. Feld in Stuttgart,
Marienstraße 42.

(Probeabdrücke stehen zu Diensten.)